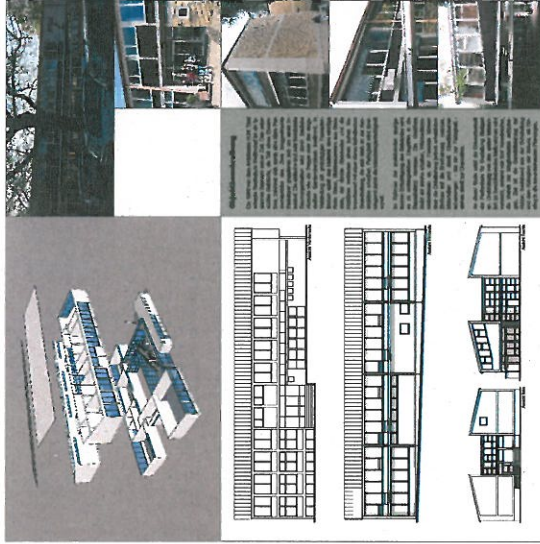


Fachschule für Gestaltung

Farbgestaltung
Realschule Weilimdorf



Aufgabenstellung

Entwicklung fünf alternativer Gestaltungskonzepte für die anstehenden Renovierungsarbeiten an der Realschule Weilimdorf (Baujahr 1960). Vorschläge in den Bereichen Form, Material und Farbe für die Fassade und die Innenräume.

Leistungsbild

- Dokumentation Istzustand
 - Baustrukturanalyse
 - Aufbereitung der Planunterlagen
 - Entwicklung von Vorentwürfen
 - Zwischenpräsentation beim Kunden
 - Ausarbeitung von Entwürfen
 - Dokumentation aller Arbeiten
 - Datei/Sammelmappe
 - Abschlusspräsentation beim Kunden
- (Vortrag und Ausstellung)

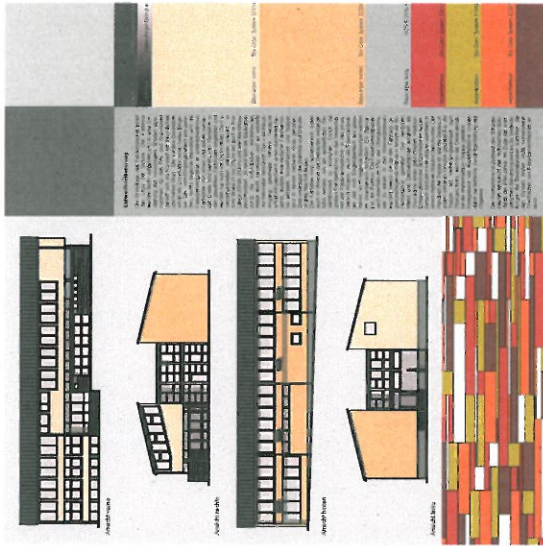


Entwurf/Projektarbeiten



Fachschule für Gestaltung

Farbgestaltung
Realschule Weilimdorf



© Springer-Verlag, Gestaltung: Fachschule für Gestaltung, galle, meiser, lewe, palatka, Dierwald, Kellner, Kuhn

Entwurf/Projektarbeiten



Entwurf/Projektarbeiten



Veranschaulichung der Übersetzung der Werte in Argumentation



Präsentation: Fundamentvorstudie der Realmschule



Fachschule für Gestaltung

Ortsbildgestaltung Schöckingen

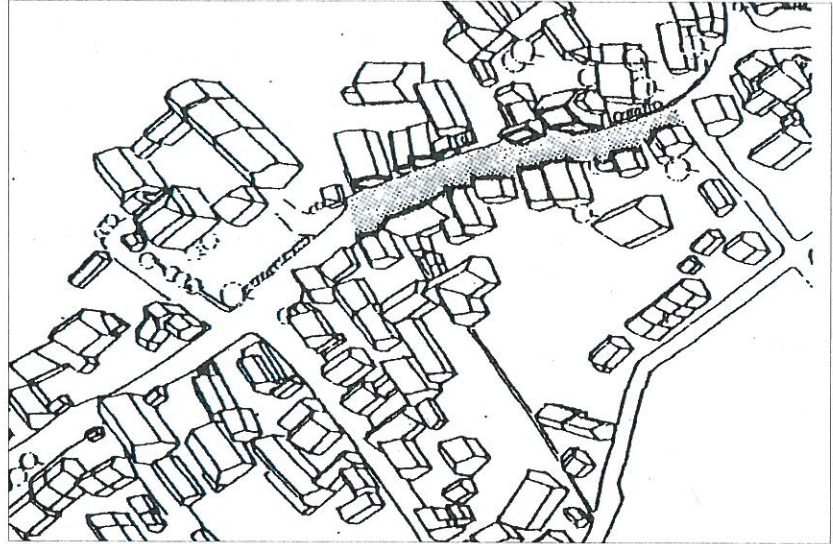
In Kooperation mit dem Stadtplanungsamt Ditzingen wird eine Konzeption für die Fortschreibung der Ortsbildungsatzung der Teilgemeinde Schöckingen entwickelt. Über eine Baustrukturanalyse aller Gebäude entlang der zentralen Schloßstraße werden städtebauliche Zusammenhänge aufgezeigt und anhand alternativer Farbgestaltungskonzeptionen die Vielfalt der möglichen Lösungsansätze visualisiert. In Verbindung mit der exemplarischen Bearbeitung einzelner Bauwerke werden die Ergebnisse der interessierten Bevölkerung in einer Ortsversammlung präsentiert.



Blick in die Architekturlandschaft der Schloßstraße



Altes Schloßhaus, Schöckingen

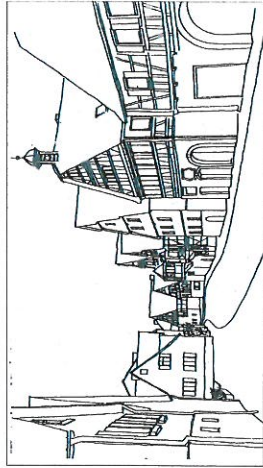


Zwischenräume für Wohnen und Auflockerung des Straßennetzes (Quelle: Arbeitsgemeinschaft Ditzingen)

Entwurf/Projektarbeiten



Luftbild Schöckingen, die Schloßstraße als zentrale Durchgangsachse des Ortes



Architekturkonzeption: Bestimmung der Infrastrukturs für die Zukunft



Blick in die Architekturlandschaft der Schloßstraße

Fachschule für Gestaltung

Entwurf/Projektarbeiten

Ortsbildgestaltung
Schöckingen

Beispiel Schloßstraße 30

Basiston		Hauptfarbe Farbe der Hauptfassade		Nebenfärb Farbe der Nebenfassaden		Begleitfarbe Farbe der Begleitfassaden		Akzentfarbe Farbe der Akzentfassaden		Fachwerk Farbe des Fachwerks	
-----------------	--	---	--	---	--	--	--	--	--	--	--

5

FARBGESTALTUNG SCHLOSSSTRASSE SCHÖCKINGEN KONZEPTION
Schule für Form und Gestaltung, Leobener Strasse 97, 70689 Stuttgart
Bearbeitung: Ulrich Bizer, Sebastian Stecher, Annika Windemann, Britta Jung, Klaus Fritsch, Kay Lotzmann, Schloßstraße 30

4

FARBGESTALTUNG SCHLOSSSTRASSE SCHÖCKINGEN KONZEPTION
Schule für Form und Gestaltung, Leobener Strasse 97, 70689 Stuttgart
Bearbeitung: Ulrich Bizer, Sebastian Stecher, Annika Windemann, Britta Jung, Klaus Fritsch, Kay Lotzmann, Schloßstraße 30

1

FARBGESTALTUNG SCHLOSSSTRASSE SCHÖCKINGEN ANALYSE
Schule für Form und Gestaltung, Leobener Strasse 97, 70689 Stuttgart
Bearbeitung: Ulrich Bizer, Sebastian Stecher, Annika Windemann, Britta Jung, Klaus Fritsch, Kay Lotzmann, Schloßstraße 30

2

FARBGESTALTUNG SCHLOSSSTRASSE SCHÖCKINGEN ANALYSE
Schule für Form und Gestaltung, Leobener Strasse 97, 70689 Stuttgart
Bearbeitung: Ulrich Bizer, Sebastian Stecher, Annika Windemann, Britta Jung, Klaus Fritsch, Kay Lotzmann, Schloßstraße 30

3

FARBGESTALTUNG SCHLOSSSTRASSE SCHÖCKINGEN ANALYSE
Schule für Form und Gestaltung, Leobener Strasse 97, 70689 Stuttgart
Bearbeitung: Ulrich Bizer, Sebastian Stecher, Annika Windemann, Britta Jung, Klaus Fritsch, Kay Lotzmann, Schloßstraße 30

6

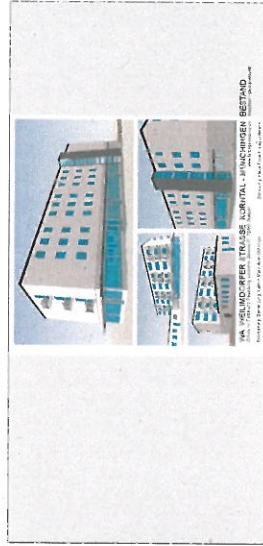
FARBGESTALTUNG SCHLOSSSTRASSE SCHÖCKINGEN ANALYSE
Schule für Form und Gestaltung, Leobener Strasse 97, 70689 Stuttgart
Bearbeitung: Ulrich Bizer, Sebastian Stecher, Annika Windemann, Britta Jung, Klaus Fritsch, Kay Lotzmann, Schloßstraße 30

Herstellung: Baurgutachter und Dorfbildrat für Schöckingen am 15.06.2010, 15.06.2010, 15.06.2010

Fachschule für Gestaltung

Fassadengestaltung
Kornthal

In Kornthal-Münchingen befindet sich - in zentraler Lage/ direkt beim Bahnhof - ein Wohn- und Geschäftshaus aus den 1960er Jahren. Gemeinsam mit drei zeitgleich gebauten Mehrfamilienhäusern ergibt sich eine gestalterische Einheit. Im Rahmen von anstehenden Fassadenrenovierungen wird ein Fassadenfarbkonzept zur Neuinterpretation des Bauwerks gewünscht. Über eine vorgeschaltete städtebauliche Untersuchung vor Ort, sowie einer intensiven Baustruktur- analyse, werden mehrere alternative Entwürfe erstellt und anhand großformatiger Plakate der Kundschaft präsentiert.



ist (Zurand) Detail von Etagen, Fassaden und Treppenhalle

Abstraktion 2.3. grafische Aufbereitung der Plakate für den Ort und die Präsentation der Ergebnisse

Einwurfstudierung

Das zu renovierende Wohn- und Geschäftshaus wird der Forderung der anstehenden, einschneidenden, städtebaulichen Aufgabe gerecht. Der aktuelle Baustand besteht aus drei bis viergeschossigen Häusern. Er wird für das Haus aus den 1960er Jahren zur Erneuerung der Fassade und zur Erneuerung der Fassade. Durch den historischen Charakter der Fassade wird die Erneuerung der Fassade in einem zeitgemäßen, aber dennoch historisch anknüpfenden Stil durchgeführt. Die Erneuerung der Fassade wird in einem zeitgemäßen, aber dennoch historisch anknüpfenden Stil durchgeführt. Die Erneuerung der Fassade wird in einem zeitgemäßen, aber dennoch historisch anknüpfenden Stil durchgeführt.

WA WEILMDORFER STRASSE KORNTAL - MÜNCHINGEN BESTAND
www.fassadengestaltung.de
Betreiber: Klaus Frensch, Kai Lehmann

4

Abstraktion 2.3. grafische Aufbereitung der Plakate für den Ort und die Präsentation der Ergebnisse

Entwurf/Projektarbeiten



Luftbild Kornthal Wohnbereich, oben links und unten rechts, Aufnahme in der Luftaufnahme von Johannes Kallmann

WA WEILMDORFER STRASSE KORNTAL - MÜNCHINGEN BESTAND
www.fassadengestaltung.de
Betreiber: Klaus Frensch, Kai Lehmann

2

1

WA WEILMDORFER STRASSE KORNTAL - MÜNCHINGEN BESTAND
www.fassadengestaltung.de
Betreiber: Klaus Frensch, Kai Lehmann

1

2

Abstraktion 2.3. grafische Aufbereitung der Plakate für den Ort und die Präsentation der Ergebnisse

Abstraktion 2.3. grafische Aufbereitung der Plakate für den Ort und die Präsentation der Ergebnisse

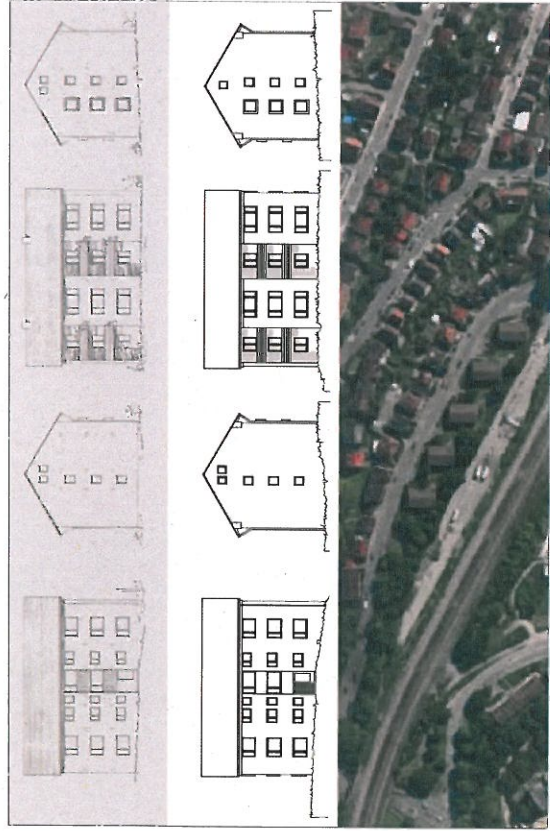
Fachschule für Gestaltung

Fassadengestaltung
Wohnsiedlung
Nagoldstraße/S-Münster

In Stuttgart-Münster, direkt an der Bahnlinie, befinden sich fünf Mehrfamilienhäuser aus den frühen 1960er Jahren. Mit der strengen Nord-Süd Ausrichtung der flachen Satteldächer stellen sie städtebaulich ein eigenständiges Ensemble am Übergang der Wohnbebauung von Münster zum angrenzenden Industrie- und Gewerbegebiet in Richtung Hallenschlag dar. Durch intensive Nutzung in die Jahre gekommen, sollen die Gebäude bautechnisch auf einen aktuellen Stand gebracht werden und mittels einer ansprechenden Farbgestaltung an Attraktivität gewinnen.

Aufgaben:

- Dokumentation Ist-Zustand
- Städtebauliche Analyse
- Baustrukturanalyse
- Vormentwürfe zur Farbgestaltung in Alternativen
- Entwurf zur Fassadengestaltung/Farbgebung
- Entwurfserläuterung
- 3D-Visualisierung
- Erstellung von Präsentationsplakaten
- Modellbau
- Präsentation der Entwurfsergebnisse

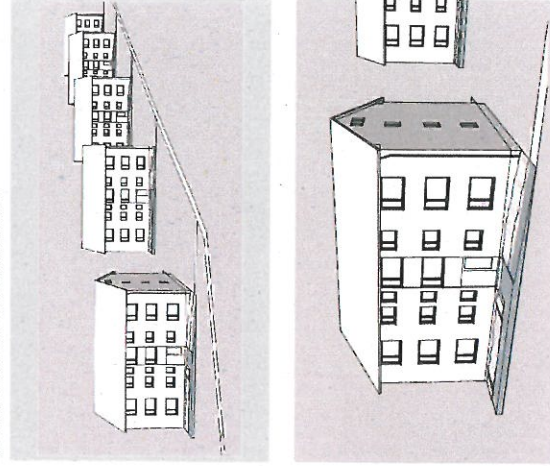


Fachschule für Gestaltung | Stuttgart | Nagoldstraße/S-Münster | 2014

Entwurf/Projektarbeiten



Blick entlang der Nagoldstraße auf die Bestandsbauten



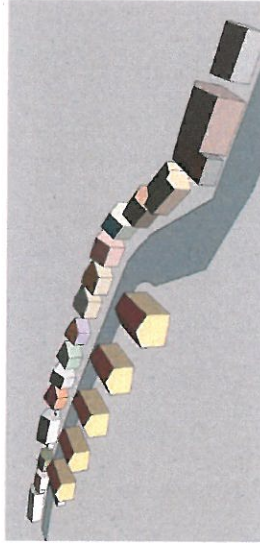
3D-Visualisierung der Entwurfsergebnisse

Fachschule für Gestaltung

Entwurf/Projektarbeiten

Fassadengestaltung
Wohnsiedlung
Nagoldstraße/S-Münster

Bearbeitung:
Alexander Neumaier



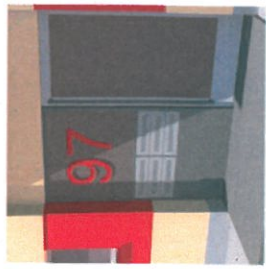
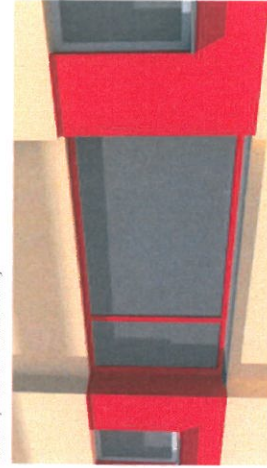
Simulation der statischen Situation



Legeplan mit Flächennummern

Farbplan	
	Fassadenfarbe Herbol F9.14.87
	Fensterband rot, Hh. Herbol CO.63.38
	Fensterband orange, Hh. Herbol D3.33.61
	Sockel, Fensterbank Herbol CN.02.57
	Dachrinne, Fenster Herbol CN.02.67

Farbkonzept nach Herstellernummer



3D-Modell der Fassade nach Herstellerangaben

